

Nr. 125/2021

Das „Licht von Bethlehem“
kommt nach Bodenheim - S. 5

Erntedank mal anders - S. 10

Fairness-Pokal beim
„KonfAdventure“ - S. 18



Dezember - Januar - Februar

Freude teilen - Gedanken zu Advent und Weihnachten 2021



Geschenke gehören einfach zu Weihnachten. Vor dem Fest wird gebastelt, geschrieben, gekauft – und dann: verpackt und verschickt oder unter den Baum gelegt. Mit den Geschenken zeige ich anderen Menschen: Ich denke an dich, du bist wichtig. Ich möchte dich erfreuen.

Im Weihnachtslied „Stern über Bethlehem“ (Evangelisches Gesangbuch 542) heißt es: „... und was uns froh gemacht,

teilen wir aus. Stern über Bethlehem, schein auch zu Haus.“

Das geht mir dieses Jahr durch den Kopf, wenn ich an die vielen kleinen und auch größeren Aufmerksamkeiten denke, die zu Weihnachten verschenkt werden. Hier wird Freude geteilt. Tatsächlich erinnert die Freude, die mit einer Karte, einem Gruß oder einem Geschenk gemacht wird, an das eine besondere Weihnachtsgeschenk: im Kind in der Krippe kommt Gott zu uns Menschen. Gott schenkt den Menschen seine Nähe. Gott ist da, bei uns Menschen: in den tiefen, dunklen Tälern ebenso wie bei den ganz freudigen Ereignissen – und mitten im Leben. Das ist ein Grund zur Freude und zum Feiern. Diese Freude teile ich, wenn ich Weihnachtsgrüße verschicke, Kleinigkeiten oder auch Großes verschenke.

In diesem besonderen Jahr berührt mich aber auch der Wunsch „Stern über Bethlehem, schein auch zu Haus“. So vieles fand in diesem wieder von Corona geprägten Jahr 2021 in den eigenen vier Wänden statt: Home-Office, Home-Schooling, Videokonferenzen oder Videocalls zu

Geburtstagen, Jubiläen und anderen Anlässen. Oft auch Ferien zu Hause statt an einem ersehnten Urlaubsort. Und auch Online-Andachten oder Kindergottesdienste zu Hause anstelle von Gottesdiensten in der Kirche. Dass der Weihnachtsstern auch bis dorthin, bis nach Hause scheint und Weihnachtsfreude mit sich bringt, finde ich einen tröstenden Gedanken. Die Weihnachtsfreude breitet sich aus und gelangt auch in schwierigen Zeiten zu den Menschen. Dahin, wo das Leben spielt. Gott sei Dank!

Ich wünsche Ihnen ein frohes Weihnachtsfest mit viel Freude, die Ihnen geschenkt wird und die Sie weiterschicken können, und Gottes hellen Stern, der von Bethlehem ausgehend auch in Ihr Zuhause leuchtet.

Ihre

Ulrike Scherf

*Stellvertretende Kirchenpräsidentin
Ulrike Scherf*

Gottesdienste Dezember

Wann	Wo	Was	Wer
Sonntag 5. Dezember	Bodenheim: 09:00 Uhr Nackenheim: 10:30 Uhr	Gottesdienst Gottesdienst	2. Advent Th. Schwöbel
Sonntag 12. Dezember	Nackenheim: 09:00 Uhr Bodenheim: 10:30 Uhr	Gottesdienst Gottesdienst	3. Advent H. Richter
Sonntag 19. Dezember	Am Wegekreuz im Freien: 18:00 Uhr	Gottesdienst für Kinder und Erwachsene (s. S. 5)	4. Advent D. Diehl
Heiligabend 24. Dezember	Bodenheim: 17:00 Uhr	Gottesdienst in der kath. Kirche St. Alban	Th. Schwöbel
	15:30 Uhr	Familiengottesdienst für Familien mit Kindern bis 9 Jahre	Th. Schwöbel
	Nackenheim: 16:30 Uhr	Familiengottesdienst f. Fam. m. Kindern bis 9 Jahre m. Gemeindeband	D. Diehl
	17:45 Uhr	Familiengottesd. u. Mitwirk. der Vorkonfirmand:innen m. Gemeindeband	D. Diehl
 22:30 Uhr	Christmette u. Mitwirk. der Kantorei in der kath. Kirche St. Gereon	C. Ernst	
Alle Familiengottesdienste finden in Nackenheim im Freien statt! (Bitte melden Sie sich zu allen Gottesdiensten an Heiligabend an unter: pfarramt@ev-kirche-bodenheim-nackenheim.de oder zu den Bürozeiten im Gemeindebüro unter Tel: 06135 951852)			
1. Weihnachtstag 25. Dezember	Nackenheim: 10:30 Uhr	Gottesdienst	Th. Schwöbel
2. Weihnachtstag 26. Dezember	Bodenheim: 10:30 Uhr	Gottesdienst	D. Diehl
Freitag 31. Dezember	Nackenheim: 17:00 Uhr Bodenheim: 18:15 Uhr	Gottesdienst Gottesdienst	Silvester D. Diehl

Gottesdienste Januar - Februar

Wann	Wo	Was	Wer
Sonntag 2. Januar	Nackenheim: 17:00 Uhr	Gottesdienst mit Neujahrsempfang	Neujahr Th. Schwöbel
Sonntag 9. Januar	Bodenheim: 09:00 Uhr Nackenheim: 10:30 Uhr	Gottesdienst Gottesdienst	C. Ernst
Sonntag 16. Januar	Bodenheim: 11:00 Uhr	Familiengottesdienst	H. Gerold / K. Müller u. Team
Sonntag 23. Januar	Bodenheim: 09:00 Uhr Nackenheim: 10:30 Uhr Bodenheim: 11:30 Uhr	 Gottesdienst  Gottesdienst  Taufgottesdienst	Th. Schwöbel
Sonntag 30. Januar	Bodenheim / kath. Kirche St. Alban: 18:00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst	Bibelsonntag Chr. Kaschub / D. Diehl u. Team
Sonntag 6. Februar	Bodenheim: 09:00 Uhr Nackenheim: 10:30 Uhr	 Gottesdienst  Gottesdienst	D. Diehl
Sonntag 13. Februar	Nackenheim: 11:00 Uhr	 Familiengottesdienst	Th. Schwöbel u. Team
Sonntag 20. Februar	Nackenheim: 09:00 Uhr Bodenheim: 10:30 Uhr	Gottesdienst Gottesdienst	D. Diehl
Sonntag 27. Februar	Bodenheim: 09:00 Uhr Nackenheim: 10:30 Uhr	 Gottesdienst  Gottesdienst	J. Vieille
Freitag 4. März	Bodenheim / kath. Pfarrzentrum: 18:00 Uhr	Gottesdienst (siehe S. 7)	Weltgebetstag



mit Taufe



mit Abendmahl



anschl. Kirchcafé



Mitwirkung der Kantorei

Besondere Gottesdienste und Aktionen



Nikolausmarkt

Auch in diesem Jahr ist unsere Kirchengemeinde wieder mit einem Stand auf dem Nikolausmarkt in Bodenheim

vertreten. Schauen Sie doch vorbei!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Gottesdienst im Freien am

4. Advent

Alle Jahre wieder feiern wir am 4. Advent (19. Dezember) um 18 Uhr unseren Gottesdienst im Freien am Wegekreuz zwischen Nackenheim und Bodenheim. Wir laden Sie mit Kind und Kegel ganz herzlich zu diesem stimmungsvollen Gottesdienst und, wenn möglich, dem anschließenden Zusammensein bei Glühwein und heißem Orangensaft ein. Warme Schuhe, Taschenlampe oder Fackel sind hilfreich.

Bitte bringen Sie einen Becher mit!

„Das Licht von Bethlehem“ kommt am 22. Dezember um 18 Uhr nach Bodenheim

Jedes Jahr machen sich Pfadfinder:innen mit vielen Menschen verschiedener Nationen gemeinsam auf den Weg, um das Friedenslicht aus Bethlehem zu uns nach Hause zu holen. Dabei überwindet es einen über 3.000 Kilometer langen Weg über viele Mauern und Grenzen. Es verbindet Menschen vieler Nationen und Religionen miteinander.

Auf dem Platz vor der kath. Kirche in Bodenheim, unter Beteiligung des ev. und kath. Kinderchors, kommt das „Licht von Bethlehem“ auch nach Bodenheim und wird an alle verteilt.



**Nähere Informationen unter:
www.friedenslicht.de**

Neujahrsempfang

Am **2. Januar** möchten wir wieder bei einem Glas Sekt mit Ihnen gemeinsam auf das neue Jahr anstoßen. Bitte beachten Sie bei Ihrer Kleiderwahl, dass der Empfang im Anschluss an den Gottesdienst um 17 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum in Nackenheim **im Freien** stattfindet!



ACHTUNG!

Coronabedingt können sich Termine ändern.

Bitte beachten Sie deshalb immer auch aktuelle Terminänderungen auf unserer Homepage www.kibona.de.

Spätschichten im Advent

Wir laden herzlich ein zu unseren ökumenischen Andachten, die an drei Mittwochen im Advent stattfinden.

Termine

1. Dezember 2021, 19 Uhr

im ev. Gemeindezentrum in Nackenheim (zu den jeweils geltenden Coronaregeln).

15. Dezember 2021, 19 Uhr

im kath. Pfarrzentrum in Bodenheim (zu den jeweils geltenden Coronaregeln).

22. Dezember 2021, 18 Uhr

auf dem Platz vor der kath. Kirche in Bodenheim unter Beteiligung des ev. und kath. Kinderchors.

Das „Licht von Bethlehem“ kommt an diesem Abend nach Bodenheim und wird an alle verteilt (siehe S. 5).

Impfaktion 2.0: Wir sind Gemeinde – wir schützen uns gemeinsam!



Um einen Beitrag zur Erhöhung des Impftempos gegen Covid19 zu leisten, veranstalteten die kath. und ev. Kirchengemeinden in Bodenheim und Nackenheim eine gemeinsame Impfaktion.

Das Angebot richtete sich an alle interessierten Mitbürger:innen ab 12 Jahre - unabhängig von irgendeiner Religionszugehörigkeit. Am 4. September und 2. Oktober 2021 wurde in den kath. und ev. Gemeindezentren mit Unterstützung des mobilen Impfteams Rheinland-Pfalz (Rotes Kreuz) und unter Einsatz zahlreicher ehrenamtlicher Helfer:innen insgesamt 12 Stunden lang geimpft. Den beiden Impfterminen im Abstand von vier Wochen (Chance auf Erst- und Zweitimpfung aus einer Hand)

ging ein Informationsabend mit zwei anwesenden Ärztinnen voraus.

Das Resultat der Impfkampagne waren über 180 Geimpfte, positive Rückmeldungen der Geimpften, die sich gut aufgehoben fühlten, und positive Rückmeldungen des Roten Kreuzes zur guten und

effizienten Zusammenarbeit aller.

Einen herzlichen Dank an die Initiatorin Renate Lang aus Nackenheim und alle haupt- und ehrenamtlichen Beteiligten! Und natürlich an alle, die das Impfangebot annahmen und so ihren Beitrag zur Eindämmung der Pandemie leisten!

Dr. Manuela Struck



Zukunftsplan: Hoffnung - Weltgebetstag 2022 aus England, Wales und Nordirland

Am Freitag, 04.03.2022 laden uns Frauen aus England, Wales und Nordirland ein, unter dem Motto „Zukunftsplan: Hoffnung“ den Spuren der Hoffnung nachzugehen.

Gemeinsam, informiert, betend und handelnd feiern wir weltweit den Weltgebetstag (WGT).

Gemeinsam

heißt für uns auch, dass in diesem Jahr katholische und evangelische Christ:innen aus Bodenheim und Nackenheim den WGT zusammen im katholischen Pfarrzentrum in Bodenheim, Kirchsteig 13, feiern.

Informieren

Bei allen Gemeinsamkeiten hat jedes der drei Länder des Vereinigten Königreichs seinen ganz eigenen Charakter. Dazu laden wir zur Länderinformation um 17 Uhr ein.

Beten

Weltweit blicken Menschen mit Verunsicherung und Angst in die Zukunft. Als Christ:innen jedoch glauben wir an die Rettung dieser Welt, nicht an ihren Untergang! Der Bibeltext Jeremia 29,14 des WGT 2022 ist ganz klar: „Ich werde euer Schicksal zum Guten wenden...“. Den Gottesdienst feiern wir um 18 Uhr.

Handeln

Frauen weltweit bauen auf unsere Solidarität. Wir bitten um Ihre zweckgebundene Spende für die Projektarbeit des Deutschen Weltgebetstagskomitees, mit der Frauen und Mädchen weltweit unterstützt werden. Dazu wird im Gottesdienst eine Kollekte gesammelt. Sie können aber auch die Spendentütchen oder Spenden im Briefumschlag abgeben:

In Bodenheim: Ev. Gemeindehaus, Kirchsteig 23 (Briefkasten oder Öffnungszeiten), in Nackenheim: Kath. Pfarrbüro, Weinbergstr.1 (Briefkasten oder Öffnungszeiten) oder überweisen Sie Ihre Spende an Ev. Kirchengemeinde Bodenheim-Nackenheim, IBAN: DE95 5505 0120 0138 0011 77
Verwendungszweck: WGT 2022

Ihr WGT- Team Bodenheim und Nackenheim

Freitag, 4. März 2022, kath. Pfarrzentrum Bodenheim, Kirchsteig 13
17:00 Uhr Länderinformation
18:00 Uhr Gottesdienst

Für die Nackenheimer WGT-Besucher:innen bieten wir einen Fahrdienst an. Wer diesen in Anspruch nehmen möchte, melde sich bitte an: Kath. Pfarrbüro Nackenheim, Tel. 2201 oder Maren Jensen, Tel. 951118



Führung durch die Ausstellung „Gewissen und Protest“ in Worms

Am 31. Oktober besuchten wir als ev. Kirchengemeinde mit zehn Personen die Landesausstellung „Gewissen und Protest“, die im Rahmen des Lutherjahres bis zum 30.12.2021 in der Wormser Magnuskirche zu sehen ist, und nahmen dort an einer Führung teil.



Vor 500 Jahren stand Martin Luther auf dem Reichstag in Worms vor dem Kaiser, berief sich auf sein Gewissen und weigerte sich deshalb, seine 95 Thesen zu widerrufen. Dieses geschichtlich so bedeutende Ereignis mit weltweiten Folgen nahm die Ausstellung zum Anlass, die Entwicklungsgeschichte der Gewissensfreiheit und des Protestes anhand zahlreicher Beispiele bis in unsere Gegenwart hinein aufzuzeigen und kritisch zu hinterfragen.

Der größte Teil der Ausstellung war inhaltlich Martin Luther und dem Reichstag in Worms gewidmet sowie der großen Verbreitung der reformatorischen Schriften, die durch die Erfindung des Buchdrucks möglich geworden war. Diese Themen nahmen bei der Führung auch zeitlich den größten Raum ein. Darüber hinaus präsentierte die Ausstellung weitere herausragende Persönlichkeiten,

die seit dem 16. Jahrhundert bis in die heutige Zeit für ihre Ideale in Wort und Tat mutig eingetreten sind. Dazu gehören z. B. Sophie Scholl, Martin Luther King, Nelson Mandela sowie die Menschen, die in den 1980er Jahren die friedliche Revolution in der DDR angeführt bzw. sich daran beteiligt haben.

Im letzten Ausstellungsraum wurden wir zum Nachdenken darüber angeregt, wie wir selbst aktuelle ethische Fragen beantworten und wie wir uns positionieren würden, wenn es gilt, z. B. im Hinblick auf Themen wie Sterbehilfe, Gentechnik oder künstliche Intelligenz eine Gewissensentscheidung zu treffen. Hier hätten sich einige Teilnehmende mehr Zeit gewünscht, um sich mit diesem Teil der Ausstellung eingehender befassen zu können. Doch die Anstöße, die wir bekommen haben, wirken nach. Sie ermöglichen uns eine weitere Auseinandersetzung mit diesen Themen, die uns auch in Zukunft beschäftigen werden und eine ethische Urteils- und Entscheidungsfindung von uns verlangen.

Pfrin. Dagmar Diehl

Die Ev. Kirchengemeinde Bodenheim-Nackenheim sucht zum 1. Februar 2022 im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung für den Standort Bodenheim:

eine:n **Küster:in** w/m/d mit 5 Wochenstunden

Die Stelle umfasst folgende Aufgaben:

- Hilfestellung bei gottesdienstlichen Handlungen und gemeindlichen Veranstaltungen,
- Glockenläuten gemäß Läuteordnung,
- Reinigung des Kirchenraums ,
- Kontrolle bei Wartungen durch Fachfirmen.

Vergütung nach Entgeltgruppe 4 TVöD

eine:n **Hausmeister:in** w/m/d

Die Stelle umfasst folgende Aufgaben:

- kleinere Reparaturen und Instandhaltung, der Gebäude und Außenanlagen,
- Pflege der Außenanlagen, Winterdienst,
- Schließdienst,
- Überwachung und Kontrolle der technischen Anlagen.

Vergütung nach Entgeltgruppe 3 TVöD

eine **Reinigungskraft** w/m/d

Die Stelle umfasst folgende Aufgaben:

- Reinigung der Innenräume des ev. Gemeindehauses in Bodenheim und/oder
- Reinigung des Amtsbereichs im ev. Pfarrhaus.

Vergütung nach Entgeltgruppe 2 TVöD

Folgende Voraussetzungen sollten Sie für Ihre Bewerbung/en mitbringen:

- Mitgliedschaft in einer christlichen Kirche,
- Bereitschaft zur flexiblen Gestaltung der Arbeitszeiten,
- Offenheit und Freundlichkeit im Umgang mit Menschen aller Altersstufen,
- Freude an der Zusammenarbeit mit ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeiter:innen.

Wenn Sie unser buntes, lebendiges Gemeindeleben verantwortlich mittragen wollen, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung an die

Ev. Kirchengemeinde Bodenheim-Nackenheim,
Kirchsteig 21, 55294 Bodenheim

Erntedankgottesdienst mal anders - Eindrücke zweier Teilnehmender



Wir haben uns als erstes an der Kapelle Maria Oberndorf getroffen und die vielen Erntedankgaben in einen Bollerwagen gelegt. Danach haben wir einige Erntedanklieder gesungen und eine Seniorin hat einen sehr interessanten Bericht über das „Stoppeln“ und den früheren Umgang mit Lebensmitteln vorgetragen. Den „mobilen“ Altar haben wir Konfis auf einen zweiten Bollerwagen gepackt und sind alle gemeinsam los zum Wegekreuz in den Weinbergen gelaufen. Unterwegs haben wir ein paar Kisten mit verschiedenen Zutaten gefunden. Als wir dann beim Wegekreuz angekommen sind, haben wir Konfis unsere Meinung zu ein paar Aspekten, wie wir mit der Schöpfung umgehen, geteilt, die wir zuvor im Konfi-Unterricht erarbeitet haben. Auf dem Weg zu einer Scheune haben wir weitere Zutaten

gefunden. Die letzte Station war dann die Scheune, an der ein kleiner Snack auf uns gewartet hat. Mit allen Zutaten konnten wir am Ende ein leckeres Bibelbrot backen.

Simon Göttelmann

Am Sonntag, den 3.10.2021 versammelte sich unsere Kirchengemeinde zum Erntedankfest nicht wie gewohnt in der Kirche, sondern vor der Kapelle Maria Oberndorf in Bodenheim.

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden hatten einen mobilen Erntearnar mit den Gaben der Gemeindemitglieder gestaltet. Nachdem wir gemeinsam gesungen und einen Impuls der Senior:innen zum Umgang mit Lebensmitteln in früheren Zeiten gehört hatten, ging es los! Blitzschnell bauten die Konfirmand:innen den Erntearnar ab, luden diesen in einen Boller-



wagen und zogen ihn zur nächsten Station. Diese war am Wegkreuz oberhalb von Bodenheim zu finden.

Unterwegs hieß es für die Kinder „Augen auf“, denn es waren auf dem Weg insgesamt sechs verschiedene kleine Tütchen zu finden, die eingesammelt werden wollten.

Den Impuls am Wegkreuz gestalteten die Konfirmand:innen, indem sie ihre Gedanken zum sorgsamem Umgang und Schutz unserer Erde in kurzen Schlagworten vorstellten.

Nach einem weiteren gemeinsamen Lied zog die Gemeinde inklusive mobilem Altar weiter bis zum Zielpunkt unserer Gottesdienstwanderung.

Dort wurde von Pfarrer Schwöbel das Rätsel um die kleinen Tütchen aufgelöst. Die Kinder hatten nämlich Rezept und Zutaten für Bibelbrote gesammelt, die zu Hause von den Gottesdienstbesucher:innen gebacken werden konnten.

Ein für Jung und Alt rundum gelungener Gottesdienst fand seinen Abschluss in einem gemütlichen Beisammensein bei unterhaltsamen Gesprächen, leckeren Brezeln und Getränken. *Kerstin Müller*

Keine Zukunft ohne Vergangenheit - für uns Grund genug für eine Spurensuche!

Wer den täglichen Gruselthemen zu Corona, Klimawandel, Sicherung der europäischen Außengrenzen und vielem mehr an einem Abend entfliehen möchte, sollte sich den folgenden Vortrag nicht entgehen lassen:

"Ruhrstahl trifft auf Rheinromantik – eine Reise von Mainz nach Duisburg im 19. Jahrhundert" von Wolfgang Neuenhaus

**am Mittwoch, 9. Februar 2022 um 19:00 Uhr
im ev. Gemeindezentrum Nackenheim**

Unter diesem Titel folgt der Referent protestantischen Fußabdrücken entlang des Rheins im Reich von Kaiser, Stahlbaronen und Eisenbahnkönigen. Seine folgenden Schlaglichter beleuchten die Aktualität dieses historischen Themas:

- An der Schwelle zur globalen Digitalisierung Rückbesinnung mit "Volldampf" auf die erste und zweite Industrialisierungswelle im 19. Jahrhundert.
- Der Rhein, Lebensader, bringt die Industrialisierung in "Fluss." Land-, Glaubensflüchtlinge und Arbeitsmigranten überfüllen die Städte.
- Multikulturelle Zentren ermöglichen Glaubensfreiheit und Zusammenleben in Toleranz. Die Preußen am Rhein fördern die Macher.
- Kirchen und erste Sozialprogramme federn unvorstellbare Armut ab.
- Die rheinische Landschaft, Städte und Gebäude liefern Zeugnisse dieser Industriekultur.



1865, älteste erhaltene Eisenbahnbrücke Deutschlands bei Kleve.



Videoworkshop

Herzliche Einladung zum Videoworkshop unserer ev. Kirchengemeinde für alle Interessierten, egal, ob vor oder hinter der Kamera...

Inhalte des Workshops:

- ▶ Kamera- und Tontechnik kennenlernen
- ▶ Worauf kommt es bei der Aufnahme an?
- ▶ Wie präsentiere ich mich vor der Kamera?
- ▶ Welche Möglichkeiten gibt es mit dem Greenroom?
- ▶ Wie streame ich LIVE?
- ▶ Alles nur eine Frage des Schnitts?
- ▶ You Tube und andere Möglichkeiten!

Wann: 29. Januar 2022 - ganztags

Leitung: Johannes Schöller

Anmeldung: im Gemeindebüro unter Tel: 2306 oder unter pfarramt@ev-kirche-bodenheim-nackenheim.de

Bildungschancen für Jede:n

CLIMB steht für „clever lernen, immer motiviert bleiben“ und ist eine Organisation, die an Brennpunkt-Grundschulen Lernferien anbietet.

CLIMB fördert die Bildungschancen von Grundschulkindern aus materiell und strukturell benachteiligten Verhältnissen, da Bildung der zentrale Stellhebel für gesamtgesellschaftliche Entwicklungen und soziale Integration ist. Arme Kinder haben deutlich schlechtere Startbedingungen für die Schule und brauchen besondere Förderung, damit diese Ungleichheit im Laufe der Schulzeit nicht gefestigt wird.

CLIMB steht für...

...**Offenheit**, mit der Kindern, Erwachsenen und neuen Herausforderungen begegnet wird.

...**Begeisterung**, ohne die nicht gearbeitet werden will und ohne die niemand lernen sollte.

...**Authentizität**, weil climb weiß, wer sie sind, was sie wollen und was ihnen wichtig ist.

... den **Mut**, neue Wege zu gehen.

... den **Anspruch**, sich stetig zu verbessern und aus Kindern und Erwachsenen Ungeahntes herauszuholen.

Diese Werte werden in climb-Kreisen gerne unter dem Begriff „OBAMA-Werte“ zusammengefasst.

In den Oster-, Sommer- und Herbstferien finden an einigen Grundschulen deutschlandweit jeweils zweiwöchige Lernferien mit einer Auswahl an Schüler*innen der Schule statt. Die Kinder sind von 9 Uhr bis 16 Uhr da, werden mit einem Frühstück und einem warmen Mittagessen versorgt und durchgehend im Rahmen eines Programmes betreut.

Ein wichtiges Prinzip, mit dem außergewöhnliche Ergebnisse erzielt werden können, ist die Konzentration auf Stärken. Im Rahmen der täglichen Lern- und Projektzeiten hilft climb den Kindern und Erwachsenen, ihre Stärken zu erkennen und daraus Selbstvertrauen und Energie zu schöpfen.

Darüber hinaus ist Resilienz ein großes Ziel von climb. Resilienz ist die Fähigkeit, seine psychische Gesundheit während Widrigkeiten aufrechtzuerhalten oder danach schnell wiederherzustellen. Um diese Ziele zu erreichen, sind die Lerngruppen (Klassen) klein (max. 15 Kinder) und der Betreuungsschlüssel hoch (3 Lehrkräfte pro Klasse). Innerhalb der Klasse sind Erst- bis Viertklässler*innen gemischt.

Neben den Kindern sind junge Erwachsene die zweite Zielgruppe von climb. Angehende Lehrer*innen und auch pädagogische Laien werden in den Blick genommen und durch tägliche Weiterbildungsangebote als kontinuierliche Ergänzung zur praktischen Arbeit gefördert. Die Lernferien sind ein schulähnliches Ferienprogramm, das gute Schule nachbildet und für Nachwuchslehrer*innen greifbar macht. Die Arbeit mit Kindern aus finanziell benachteiligten Familien beweist, dass stärkenorientierte Lehrkräfte und Bildung großen Einfluss auf den Lebensweg eines Kindes nehmen können.

Im Herbst 2019 war ich erstmals Lehrerin an einer Brennpunktgrundschule in Mainz. In dieser intensiven Zeit wurde mir bewusst, wie gut ich es als Kind hatte. Behütet auf dem Land aufzuwachsen, von den Eltern unterstützt zu werden und alle Möglichkeiten zu haben, seinen Weg zu gehen, ist ein großes Privileg, das vielen Kindern verwehrt bleibt.

2020 durfte ich dann als Projektleitung die Lernferien in den Sommer- und Herbstferien an einer Mainzer Brennpunktgrundschule leiten. Die Coronazeit war besonders für die ohnehin schon benachteiligten Kinder eine schwere Zeit.

In den Sommer- und Herbstferien dieses Jahrs habe ich dann einen neuen Standort in Bonn aufgebaut.

Die Herausforderung meiner Arbeit besteht darin, das Vertrauen der Kinder zu gewinnen, damit sie offen über ihre Belastungen sprechen. Wenn sie sich öffnen, erzählen sie oft von häuslicher Gewalt und anderem Fehlverhalten der Eltern (starker Alkoholkonsum o.ä.). An diesem Punkt gilt es dann, die Kinder stark zu

machen und ihnen Hilfen an die Hand zu geben, mit der schweren Lage zurecht zu kommen. Selbstverständlich werden diese Fälle auch an die zuständigen Stellen weitergegeben.

Besonders berührt hat mich diesen Herbst die Geschichte eines sechsjährigen Jungen, der erst seit wenigen Wochen in der Schule war. Jeden Tag fiel er durch Weglaufen, Gewalt gegen andere Kinder und Störungen des Programms auf, so dass er ununterbrochen betreut werden musste. Zu Beginn der zweiten Lernferienwoche stellte sich im Gespräch mit ihm heraus, dass er zuhause regelmäßig geschlagen wird. Dies erklärte sein aggressives Verhalten. Nachdem er an diesem Tag Klassenkameradinnen aggressiv körperlich angriff, mussten wir nach ausführlicher Beratung (Rücksprache mit dem Headquarter und der Schulleitung) entscheiden, den Jungen für den Rest der Lernferien vom Programm auszuschließen. Diese Entscheidung treffen und ihm erklären zu müssen, brach mir das Herz. Er brach in Tränen aus, flehte mich an, ihn nicht nach Hause zu schicken, weil er zur Strafe von den Eltern geschlagen würde.

Ich musste an meine Kollegin übergeben, weil ich von meinen Emotionen völlig übermannt wurde. Ich konnte den Ausschluss nicht verhindern und musste die anderen Kinder schützen. Ich fand es sehr traurig, dass auch climb in dieser Situation nicht anders reagieren konnte.

Ein absoluter climb-Sternenmoment ist Baba. Baba ist ein 8 Jahre alter Junge, der bereits am Sommer-climb teilgenommen hatte. Baba fiel im Sommer aufgrund seiner blutrünstigen Zeichnungen und seiner gewaltverherrlichenden Sprache auf. Auch er lief täglich weg und musste jeden Tag mit uns Gespräche führen. Wir entwickelten gemeinsam mit ihm Strategien, die ihm helfen sollten, die Aggressionen und schlechten Gedanken loszuwerden. Im Laufe der Lernferien erfuhren wir mehr über seinen familiären Hintergrund. Seine Eltern flohen zu Fuß von der Elfenbeinküste nach Deutschland. Auf dem Weg wurden er und drei seiner vier Geschwister geboren. Gemeinsam mit ihren Kindern gerieten sie mehrfach in Gefangenschaft und erlebten unvorstellbare Situationen. Dieses Schicksal erklärte Babas Verhalten. Unsere Unterstützung und die Strategien

zur Selbsthilfe zeigten schon im Sommer ersten Erfolg. Im Herbst war Baba nicht wiederzuerkennen. Er hatte sich unsere Strategien wirklich zu Herzen genommen. Baba fragte mich, warum climb immer nur zwei Wochen lang ist. Er findet es auch sehr schade, dass climb in den Weihnachtsferien gar nicht stattfindet. Ihm ist die Zeit zwischen dem Herbst- und dem Oster-climb viel zu lang.

Babas „climb-Wirkungsgeschichte“ zeigt mir, dass climb Kinder wirklich weiterbringen kann.

Sollte jemand Interesse an climb haben, schaut gerne auf der Website vorbei:

<https://www.climb-lernferien.de/>

Ich stehe auch für Rückfragen jederzeit zur Verfügung und erzähle gerne mehr.

Elena Fusca

Gottesdienste für Kinder



Ökumenische Kinderkirche

Die ökumenische Kinderkirche lädt alle Kinder im Alter zwischen 1 und 5 Jahren und deren Eltern und Geschwister herzlich ein.

Wir treffen uns, um gemeinsam zu singen und zu beten. Wir erzählen und hören Geschichten aus der Bibel und malen, basteln und spielen etwas dazu. Dabei steht immer ein bestimmtes Thema im Mittelpunkt.

Zum Abschluss gibt es etwas zu trinken und Kekse.

Die ökumenische Kinderkirche findet in Bodenheim in der Regel am 2. Freitag jedes Monats jeweils um 16:40 Uhr statt. Wir treffen wir uns immer im

Wechsel im ev. Gemeindehaus (GH)
und im kath. Pfarrzentrum (PZ)
Die nächsten Termine sind: 10.12 (PZ),
14.01. (GH), 11.02.(PZ),
Wir freuen uns auf euch

Pfrin. Dagmar Diehl

Für Kinder ab 6 Jahren:

Sonntag, 19. Dezember:
18:00 Uhr Gottesdienst am Wegekreuz
im Freien

Heiligabend, 24. Dezember:
15:30 Uhr und 16:30 Uhr Familiengottesdienst in Nackenheim

Sonntag, 16. Januar:
11:00 Uhr Familiengottesdienst in
Bodenheim

Sonntag, 13. Februar:
11:00 Uhr Familiengottesdienst in
Nackenheim

Wir laden alle Kinder von
5 bis 11 Jahren herzlich ein zum

Kinderbibeltag

**am Samstag, 2. April 2022
ab 9.30 Uhr im ev.Gemeinde-
zentrum, Nackenheim**

Wir erzählen tolle Geschichten,
spielen, basteln,
singen
und essen
miteinander



Zum
Abschluss
des Kinderbibeltages
laden wir eure Familien zum ge-
meinsamen Gottesdienst am Sonn-
tag, 3. April 2022 um 11.00 Uhr ins
ev. Gemeindezentrum ein.

Anmeldungen bitte bis zum 03.04.2022
im Gemeindebüro unter 06135 951852
oder unter [pfarramt@ev-kirche-
bodenheim-nackenheim.de](mailto:pfarramt@ev-kirche-bodenheim-nackenheim.de).

**Bilder aus Datenschutzgründen
nur in der gedruckten Ausgabe**

Neuer Vorstand der ev. Jugendvertretung

**Bild aus Datenschutzgründen
nur in der gedruckten Ausgabe**

Wir sind sehr froh, dass die Konfirmationen auch im Jahr der Coronapandemie stattfinden konnten. Wie so vieles andere mussten sie auch in diesem Jahr anders geplant und gestaltet werden. So gab es gleich fünf Konfirmationsgottesdienste.

Die Kollekten aller Konfirmationsgottesdienste erbrachte einen Gesamtbetrag von 1.173,54 €. Das Geld kam „Childaid Network“, dem „Kinderwerk Lima“ und den Flutopfern im Ahrtal zugute.

Für die großzügige Gabe bedanken wir uns bei allen Spenderinnen und Spendern ganz herzlich.

*Pfrin. Dagmar Diehl u. Pfr. Thomas Schwöbel
Bilder: Steffen Kögler, www.merklicht.de*



Das Evangelische Dekanat Ingelheim-Oppenheim hat einen neuen Vorstand der Jugendvertretung.

Bei der Vollversammlung der Evangelischen Jugendvertretung (EJVD) wurden am 19. September 2021 vor der Martinskirche in Jugenheim acht junge Menschen zwischen 16 und 25 Jahren in das Gremium gewählt.

Auch aus unserer Kirchengemeinde sind zwei Jugendliche dabei: **Pia Leuschner und Filiz Dikmenoglu.**
Dazu gratulieren wir ganz herzlich!

Die EJVD vertritt die Interessen der 14 bis 27jährigen Kirchenmitglieder und gibt der Jugend in den kirchlichen Gremien eine Stimme. Ebenfalls werden von dort Vertreter:innen in diverse kirchliche und politische Gremien entsandt.

Foto: J.Sommerfeld

Das Konfi-Adventure 2021

Am Donnerstag, den 16. September, stand für die Konfirmand:innen aus Bodenheim und Nackenheim der diesjährige Konfi-Wettstreit auf der Oppenheimer Landskrone an. Viele verschiedene Konfirmandengruppen aus den Kirchengemeinden des Dekanats messen sich dort jedes Jahr. Der Tag begann damit, dass wir Bodenheimer und Nackenheimer Konfis uns in drei Gruppen aufteilen mussten, um an dem Wettstreit teilzunehmen. Nach einem kurzen Open-Air-Gottesdienst ging es los. Die Teams mussten viele verschiedene Aufgaben erledigen. Im Quiz ging es ums

Denken, bei einigen Aufgaben um Fitness – aber vor allem ging es um Zusammenhalt und Teamgeist. Wir mussten zum Beispiel gemeinsam ein Gummihuhn durch einen großen Hindernisparcours befördern, zwei Teammitglieder mussten eine Schlucht überqueren. Entscheidend war hierbei die Unterstützung der anderen Teammitglieder - und auch das Spiel mit der menschlichen Marionette forderte unsere Zusammenarbeit. Eine Menge guter Ideen und Geschicklichkeit waren beim Eier-Wettbewerb gefragt: In welches natürliche Material packt man

ein rohes Ei am besten ein, damit es einen Absturz über einige Meter unbeschadet übersteht ???... Immerhin: Ein Ei aus Bodenheim-Nackenheim hat das Experiment überlebt!

Angestrengt haben sich natürlich alle Teams, aber besonders schön war es, dass auch der Zusammenhalt so wichtig war. Unser Team – Bodenheim-Nackenheim 3 – wurde zwar nicht Erster, aber wir bekamen den Fairness-Pokal! Der ging damit zum dritten Mal in Folge an unsere Kirchengemeinde.

Nele Pucklitsch und Jonas Usener



Mit Abstand und Cocktail - So ließ sich die neue Vorkonfizeit gut an!

24 Jugendliche haben sich für die Konfirmation 2023 angemeldet, und tatsächlich alle von ihnen fanden sich zum Begrüßungsabend am 1. September im Garten des Nackenheimer Gemeindezentrums ein. Bei angenehmer Temperatur und mit einem farbenfrohen Begrüßungscocktail (ohne Alkohol, liebe Eltern!) begann der Abend, in dessen Verlauf sich Vorkonfis und Vorkonfiteam bei gemeinsamen Spielen kennenlernten und zusammen die (Vor-)Konfiregeln entwarfen. Sie sollen nun knapp zwei Jahre lang für ein reibungsloses und schönes Zusammensein sorgen.

Der zweite Termin des Vorkonfiiprogramms, das Vorkonfi-Herbstkino, fand am 29. Oktober statt. Es wurde der Film „Step up - Miami heat“ gezeigt. Auch an diesem Termin herrschte gute Stimmung, und Film und Pausensnacks wurden positiv aufgenommen.

Wie in jedem Jahr liegen Krippenspiel an Heiligabend und das Erstellen und Verteilen von Weihnachtsgeschenken für die Senior:innen der Gemeinde in den Händen der Vorkonfis. Am 19. November wurde das Krippenspiel vorgestellt, die Vorkonfis konnten sich zwischen Basteln und Krippenspiel entscheiden, und erste Rollen

wurden verteilt. Seitdem laufen die Proben. So begann die kreative Adventszeit, mit der die neue Gruppe immer mehr ein Gesicht in der Gemeinde bekommt, für die Vorkonfis in diesem Jahr schon früh. Wer im Übrigen uns, das Vorkonfi-Team, unterstützen möchte, ist herzlich willkommen. Die Beteiligung an einzelnen Terminen ist ebenso möglich wie die Begleitung der Jugendlichen über mehrere Monate bis zum Einführungsgottesdienst. Es gibt auch Menschen, die seit fast zehn Jahren im Team mitarbeiten. Bitte melden Sie sich gerne im Gemeindebüro 951852!

Dr. Manuela Struck



Frauentreffpunkt Kreuz und Quer

Wir laden alle Frauen herzlich ein zu den Themenabenden, Unternehmungen und zum Stammtisch unseres Frauentreffpunktes „Kreuz und quer“.

Hier die nächsten Veranstaltungen, die - soweit nicht anders angegeben - alle um 20.00 Uhr im ev. Gemeindehaus in Bodenheim stattfinden:

Dienstag, 6. Dezember 2021, 20 Uhr: **Gemütlicher Adventsabend / Upcycling**

Wir basteln Geschenktüten und werden uns dabei der Methode des „Upcyclings“ bedienen. Dabei werden gebrauchte Dinge/Stoffe verwendet, um etwas qualitativ Höherwertiges herzustellen. Upcycling ist ein Wortspiel aus den englischen Wörtern „Up“ (nach oben) und „recycling“ (Wiederverwertung).

Freitag, 17. Dezember 2021: 19.00 Uhr **Gansessen**

Nähere Infos und Anmeldung und Anmeldung bei Ursel Köhl,
Tel.: 06133/579497

Montag, 24. Januar 2022: **Austausch über die Jahreslosung 2022**

„Jesus Christus spricht: Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.“
(Johannes 6,37)

Mittwoch, 9. Februar 2022: **Vortrag**

Ruhrstahl trifft auf Rheinromantik – eine Reise von Mainz nach Duisburg im 19. Jahrhundert“ von Wolfgang Neuenhaus
Nähere Infos S. 11

Freitag, 04. März 2022: **Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen**

Nähere Infos S. 7

Seniorenachmittage

Liebe Seniorinnen und Senioren!
Wir laden Sie herzlich ein zu unseren Seniorenachmittagen, die in der Regel an jedem letzten Mittwoch im Monat von 15:00-17:00 Uhr stattfinden. Coronabedingt treffen wir uns zur Zeit nur **im ev. Gemeindezentrum in Nackenheim**, weil wir dort mehr Platz zur Verfügung haben.

Wir beginnen mit einer Andacht, kommen dann beim Kaffeetrinken miteinander ins Gespräch und beschäftigen uns anschließend mit einem bestimmten Thema, das Sie dem Programm unten entnehmen können. Der Nachmittag endet schließlich mit einem Lied und einem Gebet.

Wenn Sie nicht geimpft oder genesen sind, bitten wir Sie, sich vor dem jeweiligen Treffen auf Corona zu testen. Sie haben auch die Möglichkeit, sich kurz vor Beginn des Seniorenachmittags vor Ort testen zu lassen.

Hier die nächsten Termine und Themen:

15. Dezember 2021

Adventlicher Nachmittag mit Liedern, Texten, Geschichten und Musik



Wo der Traum, in einer Band zu spielen, wahr wird ...

26. Januar 2022:

Die Jahreslosung für das Jahr 2022:
„Jesus Christus spricht: Wer zu mir
kommt, den werde ich nicht abweisen.“
(Johannes 6,37)

23. Februar 2022:

Fastnacht

Wir freuen uns auf unsere nächsten Treffen mit Ihnen. Auch neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind uns herzlich willkommen.

Wir holen Sie auch gerne zu Hause ab und bringen Sie wieder zurück. Bitte melden Sie sich bei uns im Pfarramt.

Dagmar Diehl

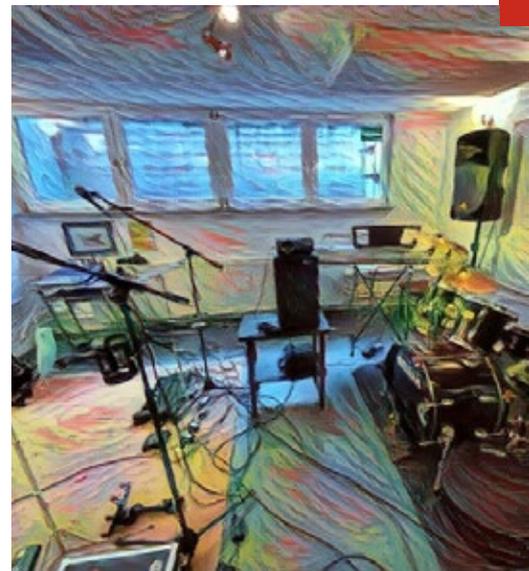


Mit dem Band-Pool „D-I-O-S“ hat Dekanatskantor Norbert Gubelius große Pläne.

Der Dekanatskantor des Evangelischen Dekanats Ingelheim-Oppenheim möchte unter dem Namen „D-I-O-S“ einen Band-Pool für das Dekanat Ingelheim-Oppenheim gründen. Das außergewöhnliche Projekt soll Menschen, die ein Instrument spielen können und auch in einer Band mitmachen wollen, ansprechen. „Jeder Musikerin bzw. jedem Musiker – egal wie alt oder wie gut sie oder er ist“, verspricht der Dekanatskantor, „soll die Chance geboten werden, in einer Band zu spielen.“

Und so soll „D-I-O-S“ gleich mehrere Bands unter einem „Dach“ vereinigen.

Die Leitung und Koordination des Projekts übernimmt Norbert Gubelius. Er möchte eine große, professionell spielende Band und mehrere kleinere Bands aufbauen, die bei Gottesdiensten oder anderen Veranstaltungen im Dekanat spielen können. Gleichzeitig soll „D-I-O-S“ auch für diejenigen Gemeinden zur Anlaufstelle werden, die für ein Projekt eine Band buchen wollen.



Interessierte können sich bei Norbert Gubelius, E-Mail gubelius@bingen-evangelisch.de, melden. Der Dekanatsmusiker freut sich über jede Anmeldung und berät gerne.

Familiennachrichten

**aus Datenschutzgründen
nur in der gedruckten Ausgabe**

Impressum:

Herausgeberin: Evangelische Kirchengemeinde Bodenheim-Nackenheim, Kirchsteig 21, 55294 Bodenheim - *Redaktion:* Pfrin. Dagmar Diehl, Carola Ernst, Kerstin Kirchner-Baumbach, Jutta Rösner, Tim Schaefer, Pfr. Thomas Schwöbel, Dr. Manuela Struck, Silvia Vinnicombe - *Gestaltung, Layout:* Jutta Rösner - *Druck:* Wort im Bild Verlags- und Vertriebsgesellschaft mbH, Auflage 2000 Stück - *Fotos:* Sofern nicht anders angegeben, von privat oder gemeindebrief.de. Der Gemeindebrief erscheint vierteljährlich und wird kostenlos an alle Evangelischen in Bodenheim und Nackenheim verteilt. *V.i.S.d.P.:* Pfrin. Dagmar Diehl, Helmut Reber.

Der Redaktionsschluss für den Gemeindebrief Dezember-Januar-Februar ist am 12. Januar 2022. Über Anregungen und Spenden freuen wir uns sehr! Spendenquittungen werden ausgestellt. Spendenkonto: Sparkasse Mainz, IBAN: DE95 5505 0120 0138 0011 77, BIC: MALADE51MNZ, Verwendungszweck: „Gemeindebrief“.

Wir laden herzlich ein

Ökumenische Kinderkirche (1-5 Jahre)

Zweiter Freitag im Monat um 16:45 Uhr in Bodenheim,
Infos: Pfrin. Dagmar Diehl, Tel. 2306

Familiengottesdienste (im Moment wg. Corona NICHT regelmäßig)

Einmal im Monat um 11:00 Uhr in Bodenheim oder Nackenheim

Kinderchor

Dienstags um 16:30 Uhr in Bodenheim, Infos: Constanze Karell,
constanzekarell@gmail.com

Kantorei

Donnerstags um 19:30 Uhr in Nackenheim, Infos: Renate Rochow, Tel. 06138 902691

Frauentreffpunkt „Kreuz und Quer“

Einmal im Monat um 20:00 Uhr in Bodenheim,
Infos: Ursula Köhl, Tel. 06133 579497

Seniorenkreis

Letzter Mittwoch im Monat, 15:00-17:00 Uhr in Bodenheim,
Infos: Heide-Rose Burk, Tel. 7168797

Ökumene

Ökumenischer Bibelkreis (findet im Moment wg. Corona NICHT statt)

Einmal im Monat freitags um 20.00 Uhr, Termine im Nachrichtenblatt,
Infos: Pfr. Thomas Schwöbel, Tel. 2306

Arbeitskreis Ökumene

Termine nach Absprache, Infos: Petra Reber, Tel. 931046

Pfarrerin Dagmar Diehl

Pfarrer Thomas Schwöbel

Tel. 2306

dagmar.diehl@gmx.de

th.schwoebel@gmx.de

Küster in Bodenheim und Vermietung Gemeindehaus

Peter Mayer, Tel. 0173 7980014

Küsterin in Nackenheim

Jutta Becker, jutta.becker@ekhn.de

Kirchenmusik

Kantorei: Renate Rochow, Tel. 06138 902691

Kinderchor: constanzedrenda@googlemail.com

Organistin/Organist

Birgit Aßler-Dikmenoğlu, Tel. 7028961

Helmut Martini, Tel. 06724 6034695

Gemeindebüro, Kirchsteig 23, 55294 Bodenheim

Jutta Rösner, Tel. 951852

pfarramt@ev-kirche-bodenheim-nackenheim.de

Öffnungszeiten:

Montag: 09:00 - 13:30 Uhr

Dienstag: 14:30 - 18:30 Uhr

Donnerstag: 09:00 - 13:30 Uhr

Adressen unserer Kirchen

Kirchsteig 19, 55294 Bodenheim

In den Haferwiesen 2, 55299 Nackenheim

www.ev-kirche-bodenheim-nackenheim.de

JAHRESLOSUNG

2022

Jesus Christus spricht:

**Wer zu mir kommt, den
werde ich nicht abweisen.**

Johannes 6,37



Evangelische
Kirchengemeinde

Bodenheim

Nackenheim

www.kibona.de